

Checkliste – Was man beim Umzug alles beachten muss

So früh wie möglich

- Umzugstermin genau festlegen
- Umzugsurlaub beantragen
- Umzugshelfer organisieren
- alten Mietvertrag kündigen
- Renovierungsmaßnahmen absprechen (alte und neue Wohnung)
- Handwerkertermine klären
- evtl. neue Möbel bestellen (Achtung: Liefertermine großzügig disponieren)
- Kindergartenplatz/Schule
- Einrichtungsplan neue Wohnung
- Liste mit dem gesamten Umzugsgut erstellen
- Ausmessen der Transportwege (Türen, Fahrstühle, Treppenhaus)
- Garagen, Keller, Dachboden, Gartenhäuser etc. entrümpeln
- Sperrmülltermin mit Stadtverwaltung klären
- Postnachsendeantrag holen (auch bei jedem Postamt)
- Telefon ummelden (Umzugsservice Telekom bundesweit Tel.: 0800-3301000 kostenlos)
- Postrentendienst
- GEZ / Kabelfernsehen (Frequenzen neuer Wohnort ?)

Versicherungen:

Braucht man die noch? Kann man z.B. beim Zusammenziehen mit dem Partner einen Vertrag kündigen? Und die Adressenänderung mitteilen.

- Haftpflicht-Police
- Hausrat-Police
- Lebensversicherung
- Krankenversicherung
- Unfallversicherung
- sonstige Policen

Adressänderung bekannt geben:

- Freunde
- Verwandte
- Nachbarn
- Vereine
- Finanzamt
- Geschäftspartner
- Bafög-Stelle
- Kreiswehrrersatzamt
- Kindergeldstelle
- Zeitungs- und weitere Abos
- Zeitschriften

Ca. zwei Wochen vor dem Umzugs-Termin:

- Gardinen/Teppiche anpassen
- Heizkostenabrechnung mit dem Vermieter klären
- Wohnungsübergabetermin mit Vermieter vereinbaren
- Ablesetermin für Zählerstände vereinbaren
- Bankkonto am neuen Wohnort eröffnen
- Sondergenehmigung für die Parkplatzabspernung am alten und neuen Wohnort beantragen falls nötig
- Termin mit Teppichreinigungsfirma für Reinigung beantragen

Umzugshilfsmittel besorgen:

- Umzugskartons
- Luftpolsterfolie
- Seidenpapier für Geschirr etc.
- LKW mieten
- vereinbarte Termine nochmals bestätigen lassen
- Werkzeugkiste zusammenstellen
- Überprüfung von Einzugsermächtigungen/Daueraufträgen etc.
- Hausapotheke überprüfen ggfs. ergänzen
- Babysitter buchen
- Haustierplatz buchen
- nicht Notwendiges verpacken (Unnötiges entsorgen)
- Lebensmittelvorräte aufbrauchen

Etwa eine Woche vor dem Umzugs-Termin:

- Umzugskartons packen
- Umzugshelfer nochmals fragen, ob Zusage noch gültig
- Nachbarn informieren (alte und neue)

Am Tag vorher:

- Privatfahrzeuge ab-/ummelden
- Einwohnermeldeamt ab-/ummelden
- Parkplatz vor dem Haus reservieren
- Haustiere zu Pension
- Kinder zum Babysitter
- Kühlschrank abtauen
- Bargeld abheben
- Verpflegung besorgen
- Schlüssel für Aufzüge/Einfahrten organisieren
- Teppiche/Parkettböden schützen
- Koffer mit persönlichen Unterlagen/Wertgegenständen packen
- Koffer für persönlichen Bedarf/Medikamente/Kulturbeutel/Wäsche packen
- Mietwagen abholen (Packdecken vorhanden?)

Am Umzugstag:

- restliches Umzugsgut packen
- Treppenhaus überprüfen ob Vorschäden
- Umzugshelfer einweisen
- Namensschilder abmontieren
- Begehung der alten Wohnung zusammen mit dem Vermieter
- Übergabeprotokoll ausfüllen
- Zählerstände überprüfen
- Treppenhaus reinigen
- Treppenhaus prüfen ob durch Umzug Schäden entstanden sind

Was in der neuen Wohnung zu beachten ist:

- Treppenhäuser überprüfen ob Vorschäden
- Teppichböden/Parkettböden abdecken
- Beleuchtung montieren
- Möbelstellpläne an die Zimmertüren hängen
- Umzugshelfer genau einweisen
- zuerst Möbel platzieren dann Kartons
- Treppenhaus auf Schäden durch Umzug überprüfen
- Treppenhaus etc. putzen
- Trinkgelder verteilen